



STADT KAISERSLAUTERN

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr.1 BBauG)

WR	Reines Wohngebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet
MI	Mischgebiet
GE	Gewerbegebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr.1 BBauG)

GRZ Geschosflächenzahl

GRZ Grundflächenzahl

IV Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr.2 BBauG)

o Offene Bauweise

 Nur Einzelhäuser zulässig

 Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

g Geschlossene Bauweise

ÜBERHAUBARE FLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr.2 BBauG)

 Baugrenze

FLÄCHEN FÜR GEMEINDEANLAGE (§ 9 Abs. 1 Nr.5 BBauG)

 Öffentliche Verwaltung

 Sozialen Zwecken dienende Gebäude

VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)

 Gehweg G + B Gehweg + Radweg

 Radweg

 Fahrbahn

 Straßenbegrenzungslinie

 Verkehrsfächchen besonderer Zweckbestimmung

 Verkehrsberuhigter Bereich

 Öffentliche Parkflächen

 Fussweg

FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr.12 BBauG)

 GAS

SONSTIGE PLANZEICHEN

 Stellplätze (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BBauG)

 Garagen

 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BBauG)

 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

II BAURUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18.08.1976, zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 Baunutzungsverordnung (BaunVO) vom 15.09.1977

Planflächenverordnung (PlanFlV) vom 30.07.1981 Landesbaubestimmung (LBBauB) vom 27.02.1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.02.1982

DACHFORMEN

MD	Mansardendach
FD	Flachdach
SD	Satteldach
PD	Pultdach
WD	Walmdach
D	Dachsteigung
	Fächerung

III NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME (§ 9 Abs. 6 BBauG)

 Bahnanlagen

IV HINWEISE

o über NN

 Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

 Mauer

 Bestehende Bebauung

 Zu beseitigende Gebäude

Rechtsgrundlagen

Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18.08.1976, zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 Baunutzungsverordnung (BaunVO) vom 15.09.1977

Planflächenverordnung (PlanFlV) vom 30.07.1981 Landesbaubestimmung (LBBauB) vom 27.02.1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.02.1982

F LÄCHENANGABEN

GESAMTLÄCHE DES PLANGEBIETES	100 %	CA. 29.81 HA
NETTOBAULAND	37 %	CA. 11.15 HA
DAVON ALLEGM. WOHNGEBIETE CA. 3.25 HA		
DAVON MISCHGEBIETE CA. 2.78 HA		
DAVON GEWERBEGEBIETE CA. 5.12 HA		
GEWEMDARBEITSLÄCHEN 4 % CA. 1.21 HA		
ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN 27 % CA. 8.10 HA		
PRIVATE VERKEHRSFLÄCHEN 1 % CA. 0.4 HA		
ÖFFENTLICHE GRÜNLÄCHEN 3 % CA. 0.73 HA		
FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN 11 % CA. 3.15 HA		
BAHNANLAGEN 17 % CA. 5.07 HA		

BEBAUUNGSPLAN MIT INTEGRIERTER GRÜNORDNUNGSPLAN SÜDTANGENTE QUERSPANNE

M 1:100

KA-0/108

GRÜNLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr.15 und Abs. 6 BBauG)

 Öffentliche Grünflächen

 Spielplatz

 Private Grünflächen

 Private Grünflächen im Bereich der Versorgungsanlagen

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr.17 BBauG)

 Flächen für Aufschüttungen

PLANUNGSNUTZUNGSREGELUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 BBauG) UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKELUNG DER LANDSCHAFT.

 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen

 Bäume anpflanzen

 Sträucher anpflanzen

 Umgrenzung von Flächen mit Bänderungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern

 Bäume zu erhalten

 Sträucher zu erhalten

UMGRENZUNG DER FLÄCHEN FÜR BESONDERE ANALYSEN UND VORBEREITUNGEN ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN UMWELTEINFLÜSSEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 + Abs. 6 BBauG)

 Umweltgefährliche Flächen

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNG, ABGRABUNGEN UND STETZMACHERN SOWIE SIE ZUR HINTERSTELLUNG DES STRASSENÜBERSCHREIFENBAREINERLICHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 + Abs. 6 BBauG)

 Aufschüttung

 Aufschüttung

 Abgrabung

 Stützmauer

BESTEHENDE GROSSKRONIGE BÄUME:

AC	Acer campestre	Feldahorn
Aw	Aesculus hippocastanum	Hofkastanie
Ap	Acer platanoides	Spitzahorn
AL	Alnus glutinosa	Schwarzalpe
Bp	Betula pendula	Hängebirke
Cp	Carpinus betulus	Hainbuche
Cl	Crataegus monogyna	Gemeiner Weißdorn
Co	Corylus maxima	Lamprotenne
Co	Cydonia oblonga	Quitten
Ep	Fagus sylvatica "Purpurea"	Hutbuche
Fs	Fagus sylvatica	Hutbuche
Fr	Fraxinus excelsior	Schwarzleiche
Jr	Juglans regia	Walnussbaum
Md	Malus domestica	Apfelsbaum
Pa	Picea abies	Fichte
Py	Pyrus communis	Birnbaum
PD	Prunus domestica	Plattensbaum
Pl	Platanus acerifolia	Platane
Ph	Pinus halepensis	Aleppo-Kiefer
Pl	Populus nigra	Schwarzpappel
Ps	Populus nigra "Serotina"	Spitzpappel
Pr	Prunus avium	Kirschbaum
Pl	Pinus sylvestris	Kiefer
Pl	Populus tremula	Zitterpappel
Qr	Quercus robur	Stieleiche
Rc	Rosa canina	Hundsrose
Rp	Rubinia pseudoacacia	Robinie
Sa	Salix alba	Silberweide
So	Sorbus aucuparia	Vogelbeere
Sn	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder
Sx	Salix alba "Tristis"	Trauerweide
Tc	Tilia cordata	Wilderling
Tl	Tilia tomentosa	Silberlinde

GRÜNDORUNGSPLAN

BEREITET IM AUFTRAG DER STADT KAISERSLAUTERN DURCH DIE ARBEITS-GESELLSCHAFT ARCHPLAN - PROF. WUST